

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:240206-2017:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Bernburg: Personensonderbeförderung (Straße)  
2017/S 119-240206**

**Auftragsbekanntmachung**

**Dienstleistungen**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name und Adressen**

Salzlandkreis  
Karlsplatz 37  
Bernburg  
06406  
Deutschland  
Telefon: +49 34716840  
E-Mail: [zvs@kreis-slk.de](mailto:zvs@kreis-slk.de)  
Fax: +49 34716842828  
NUTS-Code: DEE0C

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.salzlandkreis.de](http://www.salzlandkreis.de)

**I.2) Gemeinsame Beschaffung**

**I.3) Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [www.evergabe.de/unterlagen](http://www.evergabe.de/unterlagen)

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

**I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5) Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1) Umfang der Beschaffung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Salzlandkreis-Freigestellter Schülerverkehr-Schönebeck.  
Referenznummer der Bekanntmachung: 0078/2017

**II.1.2) CPV-Code Hauptteil**

60130000

**II.1.3) Art des Auftrags**

Dienstleistungen

**II.1.4) Kurze Beschreibung:**

Beförderung von insgesamt 44 Schülern im Raum Schönebeck im Zeitraum 16.10.2017 bis 3.7.2019. Weiter ist eine Option auf Verlängerung um ein Schuljahr vom 15.8.2019 bis 15.7.2020 vorgesehen.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja  
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Los 1-35 Schüler zur Fös LB „J.H. Pestalozzi“ Schönebeck (Elbe)  
Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

60130000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEE0C  
Hauptort der Ausführung:  
Salzlandkreis, Bereich Schönebeck.

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Der Auftraggeber Salzlandkreis beabsichtigt ab dem 10.8.2017 die Schülerbeförderungsleistungen bis zum 3.7.2019 plus ein Jahr Option vom 15.8.2019 bis 15.7.2020 im Freigestellten Schülerverkehr zu verschiedenen Schulen in Schönebeck (Elbe) neu zu vergeben.

Gemäß § 71 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der jeweils gültigen Fassung ist der Salzlandkreis zuständiger Aufgabenträger für die Beförderung im Freigestellten Schülerverkehr von Schülern.

Das Ausschreibungsverfahren gliedert sich in zwei Lose. Los 1 enthält die Beförderung im Freigestellten Schülerverkehr zu der Förderschule für Lernbehinderte „J.H. Pestalozzi“ in Schönebeck (Elbe). Das Los 2 beinhaltet die Beförderung im Freigestellten Schülerverkehr zu der Grundschule „Karl Liebknecht“ Schönebeck (Elbe), der Grundschule „Am Lerchenfeld“ in Schönebeck (Elbe), der Sekundarschule „Leben Lernen“ Schönebeck (Elbe), sowie zu der Sekundarschule „Maxim Gorki“ in Schönebeck (Elbe).

Die Angebotsabgabe erfolgt losweise. Den Bietern ist es freigestellt, sich für ein oder mehrere Lose zu bewerben.

Im Los 1 sind 35 Schüler zur Förderschule für Lernbehinderte „J.H. Pestalozzi“ zu befördern. Im Los 2 sind insgesamt 9 Schüler zu den verschiedenen Schulen zu befördern. Dabei ist zu beachten, dass stets Anmeldungen und Abmeldungen von Schülern erfolgen können. Somit ist es möglich, dass die Schülerzahlen zum Schuljahresbeginn und während eines Schuljahres variieren.

Das Ausschreibungsverfahren dient zur Sicherung der wirtschaftlichen Beschaffung und zur Gewährleistung eines fairen Wettbewerbes. Die Gleichbehandlung aller Bieter im Vergabeverfahren ist oberste Priorität. Der Auftraggeber Salzlandkreis erwartet von allen Bietern einen hohen Qualitätsstandard zu gewährleisten und dabei die Beförderung im Freigestellten Schülerverkehr nach effektiven wirtschaftlichen Kriterien durchzuführen, unter Beachtung der optimalen Auslastung der je Einzeilos einzusetzenden Fahrzeuge, sowie einer optimalen Streckenführung.

Geforderte Nachweise der Unternehmen sind entsprechend der Leistungsbeschreibung des jeweiligen Loses zu entnehmen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien  
Preis

- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**  
Beginn: 16/10/2017  
Ende: 03/07/2019  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja  
Beschreibung der Verlängerungen:  
Option auf Verlängerung um 1 ganzes Schuljahr (15.8.2019-15.7.2020).
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: ja  
Beschreibung der Optionen:  
Option auf Verlängerung um 1 ganzes Schuljahr (15.8.2019-15.7.2020).
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**  
Los 2-9 Schüler an verschiedene Schulen in Schönebeck (Elbe)  
Los-Nr.: 2
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**  
60130000
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DEE0C
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
Der Auftraggeber Salzlandkreis beabsichtigt ab dem 10.8.2017 die Schülerbeförderungsleistungen bis zum 3.7.2019 plus ein Jahr Option vom 15.8.2019 bis 15.7.2020 im Freigestellten Schülerverkehr zu verschiedenen Schulen in Schönebeck (Elbe) neu zu vergeben.  
Gemäß § 71 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der jeweils gültigen Fassung ist der Salzlandkreis zuständiger Aufgabenträger für die Beförderung im Freigestellten Schülerverkehr von Schülern.  
Das Ausschreibungsverfahren gliedert sich in zwei Lose. Los 1 enthält die Beförderung im Freigestellten Schülerverkehr zu der Förderschule für Lernbehinderte „J.H. Pestalozzi“ in Schönebeck (Elbe). Das Los 2 beinhaltet die Beförderung im Freigestellten Schülerverkehr zu der Grundschule „Karl Liebknecht“ Schönebeck (Elbe), der Grundschule „Am Lerchenfeld“ in Schönebeck (Elbe), der Sekundarschule „Leben Lernen“ Schönebeck (Elbe), sowie zu der Sekundarschule „Maxim Gorki“ in Schönebeck (Elbe).  
Die Angebotsabgabe erfolgt losweise. Den Bietern ist es freigestellt, sich für ein oder mehrere Lose zu bewerben.  
Im Los 1 sind 35 Schüler zur Förderschule für Lernbehinderte „J.H. Pestalozzi“ zu befördern. Im Los 2 sind insgesamt 9 Schüler zu den verschiedenen Schulen zu befördern. Dabei ist zu beachten, dass stets Anmeldungen und Abmeldungen von Schülern erfolgen können. Somit ist es möglich, dass die Schülerzahlen zum Schuljahresbeginn und während eines Schuljahres variieren.

Das Ausschreibungsverfahren dient zur Sicherung der wirtschaftlichen Beschaffung und zur Gewährleistung eines fairen Wettbewerbes. Die Gleichbehandlung aller Bieter im Vergabe-verfahren ist oberste Priorität. Der Auftraggeber Salzlandkreis erwartet von allen Bietern einen hohen Qualitätsstandard zu gewährleisten und dabei die Beförderung im Freigestellten Schülerverkehr nach effektiven wirtschaftlichen Kriterien durchzuführen, unter Beachtung der optimalen Auslastung der je Einzellos einzusetzenden Fahrzeuge, sowie einer optimalen Streckenführung.

Geforderte Nachweise der Unternehmen sind entsprechend der Leistungsbeschreibung des jeweiligen Loses zu entnehmen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 16/10/2017

Ende: 03/07/2019

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Option auf Verlängerung um 1 ganzes Schuljahr (15.8.2019-15.7.2020).

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Option auf Verlängerung um 1 ganzes Schuljahr (15.8.2019-15.7.2020).

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

#### **Abschnitt IV: Verfahren**

##### **IV.1) Beschreibung**

###### **IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

###### **IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

###### **IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

###### **IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion**

###### **IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

##### **IV.2) Verwaltungsangaben**

###### **IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

###### **IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 26/07/2017

Ortszeit: 12:00

###### **IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

###### **IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

###### **IV.2.6) Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 29/09/2017

###### **IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 26/07/2017

Ortszeit: 12:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Entfällt.

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

##### **VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

##### **VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

##### **VI.3) Zusätzliche Angaben:**

##### **VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

###### **VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer des Landes Sachsen-Anhalt beim Landesverwaltungsamt Halle

Ernst-Kamieth-Straße 2

Halle (Saale)

06112

Deutschland

###### **VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

###### **VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gemäß Ziffer IV.2.2) gerügt werden.

Ein Bewerber / Bieter kann seine Nichtberücksichtigung im Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer überprüfen lassen. Voraussetzung für ein Nachprüfungsverfahren ist, dass der Verstoß gegenüber der Vergabestelle gerügt wird. Ein Bieter kann seine Nichtberücksichtigung im Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer überprüfen lassen. Der Antrag ist unzulässig, soweit der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB), [...], mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Nach Ablauf dieser Frist ist gegen diese Entscheidung kein Rechtsmittel mehr möglich. Der Antrag auf Nachprüfung ist an die Vergabekammer des Landes Sachsen-Anhalt beim Landesverwaltungsamt Halle, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale), zu richten.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
20/06/2017